

Germany-Munich: Engineering services
OJ S 79/2021 23/04/2021
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB)

Postal address: Ungererstraße 71

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80805

Country: Germany

E-mail: post@kuvb.de

Telephone: +49 89360930

Fax: +49 8936093135

Internet address(es):

Main address: www.kvub.de

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Sanierung Dienstgebäude Ungererstr.: Leistungen nach Leistungsbild TGA-HLS, LP 2-9 § 53 ff HOAI 2013

Reference number: KUVB-HLS

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Kommunale Unfallversicherung Bayern – Sanierung des Dienstgebäudes der KUVB: Leistungen nach dem Leistungsbild Technische Gebäudeausrüstung (TGA-HLS), Anlagengruppen 1,2,3,8 für die LP 2-9 gem. §§ 53 ff. nach HOAI 2013 (bei stufenweiser Beauftragung).

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71300000 Engineering services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Ausschreibung sind Planungsleistungen nach HOAI zur Teilsanierung des Verwaltungsgebäudes der Kommunalen Unfallversicherung Bayern in der Ungererstraße 71 in München. Der exakte Sanierungsbedarf kann erst im Zuge des Planungsauftrags ermittelt und festgelegt werden, wird jedoch unter der Prämisse der Wahrung der Wirtschaftlichkeit und im Sinne eines technischen Funktionserhalts, bzw. der Funktionserhaltung grundsätzlich als Teilsanierung des Gebäudes angelegt sein. Im Vorfeld wurden bereits Untersuchungen des Gebäudebestands in Baukonstruktion und Gebäudetechnik durchgeführt, die den Mindestumfang des erforderlichen Sanierungsbedarfs definieren, um festgestellte Mängel in Brandschutz, Baukonstruktion und Technik zu beheben. Weiterhin ist im Zuge der geplanten Teilsanierung die Umwandlung einer bestehenden Geschossebene in eine autarke Mietflächeneinheit zur Fremdvermietung als Bürofläche vorgesehen. Die Vorgabe der Umwandlung eines „single tenant-Gebäudes“ in ein „two-tenant-Gebäude“ zum Zwecke einer drittverwendungsfähigen Mietfläche umfasst dabei alle relevanten Planungsaspekte, insbesondere Maßnahmen im Bereich Baukonstruktion, Brandschutz, Haustechnik, Bauakustik und ggf. der Schadstoffsanierung. Ein weiterer Planungsaspekt stellt die Optimierung der bestehenden Raumstruktur im Bestand dar unter der Fragestellung einer Verbesserung der Flächeneffizienz im Kontext moderner und flexibler Arbeitsplatzkonzepte für ausgewählte Bereiche im Gebäude. Im Zuge einer späteren Realisierung wird auch die Frage der baulichen Umsetzung der Maßnahme bei laufendem Betrieb oder temporärem Auszug eine hervorgehobene Fragestellung darstellen. Die Überlegungen zu diesem Aspekt sind seitens des Bauherrn jedoch noch nicht abgeschlossen und sollen im Dialog mit dem Bauherren Gegenstand des Planungsprozesses sein und geprüft, plausibilisiert und ggf. fortentwickelt werden. Im Vorfeld ist ferner im Rahmen der besonderen Leistungen u. a. die Erstellung von Bestandsplänen des Gebäudes als weitere Arbeitsgrundlage erforderlich. Es liegen bereits technische Substanzerkundungen in Teilen vor, bzw. werden weitere Voruntersuchungen momentan noch durchgeführt. Ferner wurde vor geraumer Zeit ein Sanierungskonzept erstellt, welches aktuell den Mindestumfang der erforderlichen Teilsanierungsmaßnahmen definiert. Das Konzept kann als erste Orientierungshilfe und weitere Planungsgrundlage dienen. Die abschließende Festlegung des Sanierungsumfangs in Abhängigkeit aller o. g. Rahmenparameter wird eines der Planungsergebnisse darstellen.

Termine:

- Planungsbeginn umgehend nach Beauftragung,
- bauliche Fertigstellung: vsl. Ende 2023,
- Inbetriebnahme: vsl. Frühjahr 2024.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Projekteinschätzung / -analyse bzgl. Besonderheiten und Schwierigkeiten der Maßnahme / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Projekteinschätzung / -analyse bzgl. Herangehensweise für die Entwicklung einer wirtschaftlichen Lösung / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Darstellung einzelner Aspekte der Realisierung: a) Konzept zur Qualitätssicherung in der Planung und Ausführung / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Darstellung einzelner Aspekte der Realisierung: b) Konzept zur Kostenplanung und – sicherung / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Darstellung einzelner Aspekte der Realisierung: c) Konzept zur Terminplanung und – sicherung / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Darstellung einzelner Aspekte der Realisierung: d) Konzept zur Koordination der Planung / Weighting: 10

Price - Weighting: 20

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Besondere oder zusätzliche Leistungen. Stufenweise Beauftragung der Leistung.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 215-527377](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1.

Date of conclusion of the contract

01/03/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: IBP Ingenieure GmbH & Co. KG

Postal address: Landsberger Straße 396

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 81241

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information**VI.4. Procedures for review****VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstr. 39

Town: München

Postal code: 80583

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@regob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

- 1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber / Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen,
- 4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/04/2021